

## Herren Bezirksliga Gruppe 1 Mitte/Nord (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Nord)

SV Holenbrunn : TV Längenau  
Freitag, 01.03.2024, 20:00 Uhr

### TV Längenau spielt unentschieden beim SV Holenbrunn in einer packenden Partie

Dieses Spiel hielt, was es versprach: Mit 5:5 in den Spielen und mit 19:20 Sätzen trennten sich die Spieler des TV Längenau beim Auswärtsspiel in der Herren Bezirksliga Gruppe 1 Mitte/Nord (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Nord) am Freitagabend vom SV Holenbrunn. Rund 135 Minuten dauerte das Match, ehe Klaus Schneider das Unentschieden im letzten Spiel dieses Mannschaftskampfes einfuhr. Beide Mannschaften absolvierten dieses Match mit Ersatzspielern. Einen großen Beitrag zur Punkteteilung leistete Lubomir Dvorak, der in seinen Spielen an diesem Tag ungeschlagen blieb.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Spiel gegen Göthert / Pabst zunächst nicht gut aus, so gewannen Dvorak / Pribyl im Anschluss die Folgesätze und damit die gesamte Partie. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatten wiederum Rupprecht / Schneider letztlich auf Lager, um Matzke / Dörr final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 5:11, 9:11, 6:11. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Beim Erfolg in drei Sätzen gegen Ralf Dörr zeigte Lubomir Dvorak indessen seinem Gegner die Grenzen auf. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Miroslav Pribyl über die 1:3-Niederlage gegen Christoph Matzke hinweggetröstet werden musste. Wenig später ging es beim Stand von 2:2 weiter, als das untere Paarkreuz das Spiel weiterführte. Nicht ganz mithalten konnte Michael Rupprecht, bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Stefan Pabst, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Klaus Schneider gewann gegen Steffen Göthert mit 3:2. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 3:3. Nur einen Satz verlor Lubomir Dvorak bei seinem Sieg gegen Christoph Matzke und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Durch diesen Spielausgang liegen die Saison-Bilanzen nun bei 28:6 für Dvorak und 15:13 für Matzke seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Hin und her schaukelte das Match zwischen Miroslav Pribyl und Ralf Dörr, bevor das zumindest auf dem Papier zu erwartende 2:3 feststand. Wie dramatisch dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Michael Rupprecht verlor seine Partie gegen Steffen Göthert unterm Strich eindeutig und nicht überraschend nach Sätzen mit 0:3. Das musste man neidlos anerkennen. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 7:27 (Rupprecht) und 17:13 (Göthert). Der letzte Zwischenstand vor dem kommenden Spiel zeigte folgendes Resultat: SV Holenbrunn 4 Punkte, TV Längenau 5 Punkte. Mit 3:1 hatte Klaus Schneider im Match gegen Stefan Pabst die Nase vorn. Mit dem Erfolg in diesem Spiel steht Pabst nun bei 6 Siegen und 4 Niederlagen seit Beginn der Spielzeit. Somit trennte man sich unentschieden.

Nach diesem Unentschieden des SV Holenbrunn geht es nun im nächsten Spiel am 08.03.2024 gegen den SC Eschenbach II, während der TV Längenau am 02.03.2024 gegen den TS Arzberg 1860 antritt.

#### Statistik:

##### SV Holenbrunn

Doppel: Dvorak / Pribyl 1:0, Rupprecht / Schneider 0:1

---

Einzel: L. Dvorak 2:0, M. Pribyl 0:2, M. Rupprecht 0:2, K. Schneider 2:0

**TV Längenau**

Doppel: Göthert / Pabst 0:1, Matzke / Dörr 1:0

Einzel: C. Matzke 1:1, R. Dörr 1:1, S. Göthert 1:1, S. Pabst 1:1